

---

Anwesend: 27 mitglieder, Katja Chmelik (vermittlerin). Siehe [unten](#).

Entschuldigt: 12 personen

Vorsitz: Andres Bolliger, *protokoll*: Rolf Landolt

---

1	Begrüssung.....	1
2	Stimmenzähler.....	1
3	Traktandenliste .....	1
4	Protokoll der 18. vereinsversammlung.....	1
5	Jahresbericht des prääsidenten .....	1
6	Jahresbericht der vermittlerin .....	1
7	Jahresrechnung .....	1
8	Mitgliederbeitrag .....	1
9	Budget.....	1
10	Entlastung des vorstands.....	2
11	Wahlen.....	2
12	Termine.....	2
13	Verschiedenes .....	2
14	Präsenzliste und entschuldigungen .....	3

---

## 1 Begrüssung

Präsident *Andres Bolliger* eröffnet die 19. vereinsversammlung (gründungs- + 19 weitere versammlungen = 20). Anwesend sind 23 mitglieder, spender und ehrenamtlich mitarbeitende, die vermittlerin *Katja Chmelik*, die revisorin *Karin Krebsler* und 1 gast.

Die [präsenzliste](#) und die entschuldigungen sind am [schluss](#) des protokolls aufgeführt.

---

## 2 Stimmenzähler

Gewählt wird *Andreas Weil*.

---

## 3 Traktandenliste

Die traktandenliste wird mit deiner kleinen ergänzung (11 wahlen) genehmigt.

---

## 4 Protokoll der 18. vereinsversammlung

Das protokoll der versammlung vom 19. april 2018, verfasst von *Rolf Landolt*, lag bei der vermittlerin zur einsichtnahme auf. Es wird einstimmig genehmigt.

---

## 5 Jahresbericht des prääsidenten

Der jahresbericht des prääsidenten wurde der einladung beigelegt; er wird einstimmig genehmigt.

---

## 6 Jahresbericht der vermittlerin

Der bericht der vermittlerin *Katja Chmelik*, der mit der einladung versandt wurde, wird mit applaus zur kenntnis genommen.

---

## 7 Jahresrechnung

Die kassierin *Ruth Frischknecht* weist auf einen klei-nen lapsus hin: Es sollte *mehreinnahmen* von fr. 260.65 heissen, nicht mehrausgaben.

Die entschädigung für die vermittlerin ist wegen der zusätzlichen arbeit für Riesbach leicht höher.

Revisorin *Karin Krebsler* verliest summarisch den revisorenbericht und dankt der kassierin für ihre arbeit.

Die rechnung wird gemäss antrag der revisorinnen *Karin Krebsler* und *Lisbeth Rüegg* einstimmig genehmigt.

---

## 8 Mitgliederbeitrag

Der mitgliederbeitrag von 30 fr. bleibt unverändert.

---

## 9 Budget

Es wird mit *mehrausgaben* von 6500 fr. gerechnet. *Erwin von Flüe* erkundigt sich nach dem zweck der rückstellung von fr. 7000. Ein grund ist das jubi-läum. Das budget wird mit applaus genehmigt.

---

## 10 Entlastung des vorstands

Die versammlung gewährt dem vorstand einstimmig *entlastung*.

---

## 11 Wahlen

Es gibt zwei rücktritte: *Andres Bolliger* und dr. jur. *Robert Imholz*.

### 11.1 Vorstand

In globo werden wiedergewählt:

- Ruth Frischknecht (buchhaltung)
- Anja Hefti
- Katrin Hefti
- Rolf Landolt (aktuar)
- Margrit Tappolet (fundraising, vize-präsidentin)

### 11.2 Präsidium

*Anja Hefti* stellt sich kurz vor. Sie wohnt an der Spie-gelgasse, ist ursprünglich kindergärtnerin und jetzt leiterin betreuung in einem oberstufenhort.

Sie wird einstimmig gewählt.

---

## 12 Termine

1. *Sommeranlass*: donnerstag, 20. juni
2. *herbstessen*: donnerstag, 24. oktober
3. *jubiläumsanlass* am tag der freiwilligen:  
5. dezember
4. nächste *vereinsversammlung*: \_\_. april 2020

---

*Rolf Landolt*

---

## 13 Verschiedenes

**Riesbach:** *Nelo Auer* hat die gründung mit elan in angriff genommen, aber sie hat schwierigkeiten, einen vorstand zu bilden. Es ist zu hoffen, dass es nach ablauf der 2-jahre-frist mitte jahr vorwärts geht.

Zum **jubiläum** macht eine dame darauf aufmerksam, dass sie sich mit event-management und catering-service beschäftigt. *Anja* wird mit ihr kontakt aufnehmen.

*Jacqueline de Ridder* vom alterszentrum Pfrundhaus dank für die zusammenarbeit.

### 13.1 Verabschiedung

*Anja* hält eine laudatio auf den abtretenden *präsidien-ten*. *Andres* hat unseren verein sehr erfolgreich ge-führt und krönt seine tätigkeit mit einer fähigen nachfolgerin.

*Margrit* verabschiedet *Röbi Imholz*. Von der ersten stunde an hat er die nachbarschaftshilfe kreis 1 mit seinem juristischen wissen unterstützt und ist immer ein wichtiges bindeglied zur kirche gewesen.

Beide erhalten einen nachhaltigen blumenstrauss.

\*

Anschliessend gemütliches beisammensein mit *apéro*.

